



Nr. 148 Dezember 2020 Gemeindebrief

der Evangelischen Trinitatiskirche für Hütteldorf, Hacking und Hadersdorf
1140 Wien, Freyenthurmstraße 20

Tel: 01-9142115, Fax 01-9142115-28, e-mail: office@trinitatiskirche.at, www.trinitatiskirche.at

Gebt den Hungrigen zu essen, nehmt Obdachlose bei euch auf, und wenn ihr einem begegnet, der in Lumpen herumläuft, gebt ihm Kleider! Helft, wo ihr könnt, und verschließt eure Augen nicht vor den Nöten eurer Mitmenschen! Jesaja 58,7 (Hoffnung für alle)

Liebe Gemeinde,

„(K)ein Platz für Jesus!(?)“

In Polen soll es das zu Weihnachten noch geben: Am festlich gedeckten Tisch für das Weihnachtsessen befindet sich ein zusätzliches freies Gedeck – für einen unerwarteten Gast - für Jesu Kommen in die Mitte der Familie. „Ist ein Gast im Haus, ist Gott im Haus“, lautet ein polnisches Sprichwort.



Ob es entsorgte Lebensmittel sind, ob Flüchtlingsdramen, Ausweisungstätten, Notunterkünfte, unsere Welt wird von Vielen als nicht gastfreundlich erlebt. Gerade Weihnachten ist so eine Zeit der intensiven Vereinsamung für viele!

„Wir haben Gertrude Hennefeld Anfang der 1990-er Jahre kennengelernt, als sie uns eine junge kurdische Flüchtlingsfamilie aus der Türkei vermittelt hat, die einige Zeit bei uns wohnte. Inzwischen steht sie längst auf eigenen Beinen und hat die österreichische Staatsbürgerschaft; allerdings waren auch damals schon viele Hürden zu überwinden beim Asylverfahren. Wir müssen alle wachsam sein, damit wir nicht unsere Seele verlieren.“, so schreibt ein Gemeindeglied im Leserbrief an die SAAT.

Wieder einmal gehe ich den Gang für das Asylverfahren eines Persers zum Bundesverwaltungsgericht. Wird sein Christenstand anerkannt, wird er bleiben dürfen?

Gesegnete Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr

Ihr Pfarrer Hartmut Schlener

Das hohe Gebot der Gastfreundschaft war ... in biblischen Zeiten eine gesellschaftliche Verpflichtung. Mit seiner Einhaltung steht Gottes Segen in Verbindung. Detlev Schneider

WEIHNACHTEN – GOTT HÄLT KEINEN ABSTAND!



Wir können nicht auf 2021 blicken, ohne die Ereignisse, die die ganze Menschheit im vergangenen Jahr bewegt haben, zu berücksichtigen. Wir haben die größte Krise der modernen Menschheitsgeschichte erlebt und das hat Spuren hinterlassen. Die Welt ist aus den Fugen geraten. Umso mehr wollen wir mit unserer Botschaft in Wort und Bild den Trost und die Hoffnung Gottes vermitteln.

Für viele ist jetzt nicht wieder alles so, wie es war. Das Gefühl sozialer Sicherheit und die unbeirrbar Hoffnung auf eine immer bessere Zukunft haben Risse bekommen.

Gerade heute, in dieser Zeit der globalen und persönlichen Verunsicherung ist ... eines sicher: Gott möchte jedem Menschen begegnen. Bei ihm gibt es kein „Social distancing“. Er braucht und will keinen Abstand. Und wir brauchen ihm gegenüber auch keine Masken zu tragen. Timothy Simpson, Panoramakalender 2021



JEDER FÜNFTE.

würde den Besuch eines Weihnachtsgottesdienstes vermissen, sollte er wegen der Corona-Pandemie ausfallen. Damit es nicht soweit kommt, planen wir – und die aktuellen Verordnungen lassen es vermutlich auch zu – mehrere Gottesdienstfeiern am 24.12. in der Trinitatiskirche und die audiovisuelle Übertragung in den Gemeindesaal. Wir zeigen die Eigenproduktion einer Weihnachts-DVD unserer Jungscharkinder, eingebettet in ein stimmiges Rahmenprogramm zur Weihnachtsbotschaft:

Zeiten: 15 Uhr, 17 Uhr, 23 Uhr

Bitte um Anmeldung bis Sonntag 20.12.2020 unter:

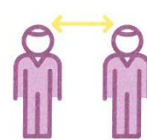
0699-18877775 (Hartmut Schlener), 0699-18877776 (Norbert Rahsl)

oder: office@trinitatiskirche.at

Wir vergeben personalisierte Sitzplätze (Platzkarten)!

Es gelten die Hygienebestimmungen unseres Präventionskonzeptes!

- Bitte nur gesund kommen
- Beim Eintreten Hände desinfizieren
- Bitte Maske tragen
- Zugewiesenen Sitzplatz einnehmen
- Sich registrieren lassen in Anwesenheitsliste
- Wir achten auf Lüftung und werden wenig bis gar nicht singen.



Abstand halten



Mund-Nasen-Schutz tragen



Kein Händedruck



EINSAMKEIT ist für viele Menschen am Heiligen Abend bittere Realität, die Coronakrise intensiviert das Empfinden. Das Problem eskaliert. Telefonkontakt kann ein Schritt gegen die Vereinsamung sein. Greifen wir zum Telefon und grüßen einander!

H. Schlener

DIGITALER ADVENTKALENDER 2020

Ab dem 29. November (1. Advent) öffnet sich jeden Abend um 18 Uhr auf YouTube ein Fenster zu einer 15-Minuten-Andacht aus je einer anderen Gemeinde oder Institution der Evangelischen Kirche A.B. in Wien. Schauen Sie vorbei!



www.evangelische.at/Adventkalender

Beitrag PG Hütteldorf: Montag 14.12., 18h

Das Angebot macht evangelische Kirche sichtbar, bringt das Gefühl der Zusammengehörigkeit, gibt mutmachende Begleitung in Zeiten der Reduktion sozialer Kontakte, lässt die Botschaft des Weihnachtsfestes vielfältig aufleben. Unser Video am 14.12. ist von der Jungschar geprägt. Dank an Kollegin Julia Schnizlein für die Organisation des Projektes, Dank an Esther Beck & Rahel Schieder für inhaltliche und technische Aufarbeitung. H. Schlener

ADVENTKLANZ - WAGENRAD

Statt einem mächtigen Adventkranz mit rund 80cm Durchmesser hängt nun ab 1. Advent in unserer Kirche ein mit Tannenreisig geschmücktes Wagenrad von der Decke. Johann Hinrich Wichern, gemeinhin auch Erfinder des Adventkranzes (1839) genannt, hatte ursprünglich keinen Adventkranz in der großen Eingangshalle des „Rauhen Hauses“, eine „Rettungsanstalt“ für Kinder, hängen, sondern ein großes Wagenrad, das mit großen und kleinen Kerzen bestückt war, eben für Sonntage und Alltage. Sie wurden dann in der Adventzeit entzündet, jeden Tag neue dazu, und ihr stärker werdendes Licht kündete die Weihnacht an.



Unser Wagenrad ist filigraner und leichter als der Kranz und ungefährlicher zu montieren. Corona revolutioniert manches, denn die Herstellung des Adventkranzes war erschwert. In jedem Fall möchte ich Frau Gieseltraud Maetz danken, die sich Jahrzehnte der Herstellung des unglaublich schönen Kranzes jedes Jahr angenommen hat.

H. Schlener

IHRE WEIHNACHTSSPENDE

Ohne großen Zahlscheineindruck bitten wir Sie trotzdem uns zu helfen. Das „Coronajahr“ beschert Sonderausgaben und Mindereinnahmen! Darum bitten wir um Ihre Unterstützung: Ihre Spende für den allgemeinen Haushalt und die Kinder- und Jugendarbeit je zur Hälfte. Herzlichen Dank, Schatzmeister B. Wagner, Pfr H. Schlener



BERICHTE AUS DEM GEMEINDELEBEN

28.09. – 06.12.2020 Wie immer sind Titel der Namensnennungen weggelassen!

EWIGKEITSSONNTAG MIT TOTENGEDENKEN

Weiß oder Schwarz, was ist die liturgische Farbe für den Sonntag (22.11.), Sieg und Reinheit, oder Untergang und Trauer?

Romano Guardini sagte:

**„Der Tod ist die uns zugewandte Seite jenes Ganzen,
dessen andere Seite Auferstehung heißt.“**

Heftige Diskussionen gab es, ob mit dem ersten Sonntag im strengen Lockdown auch unser Totengedenken abzusagen wäre.

Wir verkünden den Sieg des Lebens über den Tod und ducken uns vor der Gefahr der Ansteckung. Wie geht das?

So gedachte ich nebst treuen Mitbetern unserer Verstorbenen und ihrer Angehörigen. Wir setzten einen vergeistigten Impuls, nahmen imaginär Glasperlen in die Hand, ließen unsere Sorgen, Schmerzen, Angst und Ärger in das Glas fließen, und sammelten sie dann in einen mit Wasser gefüllten Glaskrug. David betet zu Gott: „Sammle meine Tränen in deinen Krug; ohne Zweifel, du zählst sie... Auf dich hoffe ich und fürchte mich nicht.“ Ps 56,10 H. Schlener
So haben wir lieber Mitmenschen gedacht:

Melinda Christina GESSKY (12), Karl-Heinz Paul Wolfgang LÜTGENS (85), Eleonore WEDAM (96), Erika Hilda FRIESENBILLER (80), Wilhelm Reinhold STAMMINGER (76), Rosemarie Johanna SCHIEBEL (97), Johanna Susanna JANUSCHKA (94), Ingrid MRAS (81), Erika PLODERER (94), Karoline WEIHS (87) Christine RIGLER (76), Helga STURM (84).

Der Gemeinde nahestehend: Irmtraud EICHLER (87), Margareta ENDER (90).

VISITATION

„Corona“ hat sie um ein Jahr verschoben. Nun kommt das Superintendententeam zu einer Kurzvisitation vom 14.03. - 04.04.2021 – so Corona nicht wieder einen Strich durch die Terminplanung macht! Wichtig ist der Besuch auch insofern, als die Pfarrstelle evaluiert wird, denn in nicht allzuferner Zeit wird sie einer neuen Besetzung zugeführt. Das Team herzlich willkommen und freuen uns auf die Begegnung.



Wir heißen
H. Schlener

RAUMPFLEGERIN - KURZ: PUTZFRAU

Wir berichteten bereits: Unsere geschätzte Reinigungskraft Frau Schneider ging in den schon längst wohlverdienten Ruhestand. Nahtlos konnten wir die Arbeit an eine tüchtige Bosnierin vergeben. Kaum war sie aktiv geworden, musste Sie mit Ihrem Mann ins Ausland übersiedeln. Jetzt stehen wir ohne Bedienerin da. Wer kann helfen, einen guten Tipp geben, jemand vermitteln? Wir bieten einen Arbeitsvertrag für 10h/Woche. Bitte kontaktieren Sie mich: 0699-18877775.



H. Schlener

JUHU - DANK – JOHU

Neuer Anlauf: Anfang Okt. planten wir den Hilfstransport nach Siebenbürgen für Mitte Nov. durchzuführen. Nach Telefonaten mit den Botschaften in Rumänien und Ungarn und der Ungewissheit, wie sich die Pandemie fortsetzt, mussten wir wegen der Corona-Krise das Vorhaben absagen. Dank der Freundschaft zur Johanniter Unfallhilfe

(JOHU) in Deutschland ergab sich die Möglichkeit, unser Gut mit der

AKTION WEIHNACHTSTRUCKER

transportieren zu lassen. Wir bekamen das Angebot für einen Transport

bestehend aus einem Mercedes-Sprinter und einem 2 Tonnen Anhänger zum Selbstkostenpreis vom Ortsverband Lauf. Wir übergaben viele Kartons mit Kleidung, Skier mit Skischuhen und Helmen, einen Ölofen, zehn Alibertschränke, unsere alte Kirchenorgel. Am 13.11. kam der Fahrer aus Deutschland. Ein Team unserer Gemeinde lud Fahrzeug und Anhänger mit Beständen aus dem Kirchenlager und dem Zweitlager in Mauerbach, in Summe rund 290 Kartons. Etwa 80 Kartons lagern noch, ebenso das medizin. Material für das Lukas Spital in Laslea, das wir bei der nächsten Möglichkeit selbst liefern wollen. Wegen der Coronaverordnungen mussten wir unsere geplante Begleitung absagen (PCR Tests, Kosten, Quarantäne, Zeitbeschränkungen). Der Transport kam Samstag (14.11.) gegen Mittag an und wurde vom Geschäftsführer Alfred Back vom Verein „Viata are Sens“ entgegengenommen und mit Fotos dokumentiert. Die Empfänger danken herzlich. Wir danken ebenso allen Helfern und Unterstützern! Mit etwa € 1.000 Kostenaufwand haben wir unglaublich viel Hilfe vermitteln können. Norbert Rahsl (Hartmut Schlener)

KLIMAGERÄT

Für die Beheizung unseres beliebten JuKi-Hauses haben wir jetzt eine klimafreundliche Luft-Wärmepumpe installieren lassen, so werden aus rund 1,5 KW Strom, gut 4 KW Heizleistung, damit sparen wir Kosten und schonen die Umwelt. Wegen Corona haben wir derzeit eine geringe Raumauslastung, sonst ist mit den Musikschulen und der Jungschar nahezu jeder Tag das Haus belegt. Hartmut Schlener



DIE JOHANNITER





Auflösung Rätsel auf der Rückseite Gemeindebrief



RAHEL SCHIEDER - „Ein Grund zur Freude ist es, dass wir Rahel Schieder in unserem Team, das sich um die junge Generation kümmert, begrüßen dürfen. Rahel hat im CVJM Karlsruhe mehrere Jahre Erfahrung sammeln dürfen. Sie hat eine musisch kreative Arbeit unter Teenagern geleitet und auch in der örtlichen Kirche den Konfirmandenunterricht, der auch vom CVJM mitgestaltet wurde, unterstützt. An der CVJM Hochschule hat sie die soziale- und theologische Ausbildung absolviert und ist aus privaten Gründen vor ein paar Jahren nach Wien gezogen. Die gemeinsame Gestaltung des KoKu erlebe ich als hervorragende Ergänzung. Mit ihrer kreativen und ruhigen Art bekommt sie einen sehr guten Zugang zu den Teilnehmern. Auch als kreative Unterstützung für die Weihnachtsprojekte ist sie eine wichtige Partnerin von Esther Beck geworden.“
Sascha Becker

KONFIRMANDENKURS 2020/21 – 13 Konfirmanden kommen zu den Kursmodulen. Corona macht das Miteinander schwierig, wir bleiben dran!

Fotos fehlen von Maximilian B und Nicole J. S. Becker, R. Schieder, H. Schlener



Leo A
Patricia A
Andi G
Nico K
Lars L
Giorgina N



Fibi P
Pirmin Th
Rhonda Th
Tobias W
Janos W
Glaubensanker

ADVENTBASAR/BEGEGNUNGSRUNDE/SENIORENCREIS FRAUENCREIS/GEMEINSCHAFTSVERANSTALTUNGEN

können wir aufgrund Coronazeit nicht in traditioneller Weise abhalten. Wir bedauern das sehr, haben aber jeden Sonntag die Kirche geöffnet und offiziellen Gottesdienst nach kirchlichen Verordnungen.

L. Zeiss/H. Schlener



ALLIANZGEBETSWOCH: ab 10.01., online www.eawien.at

ÖKUMEN. GEBETSABEND: geplant für Do 21.01., 19h Trinitatiskirche

KARFREITAG: Anmeldefrist für den persönlichen Feiertag 02.01.2021

TERMINE VOM 13.12.2020 – 11.04.2021

Datum	Anlass	KiGD (= Kindergottesdienst)	Verantwortlicher
So 13.12.20	Gottesdienst 9:30 Uhr (3. Advent)	-	Lekt. Dr. P. Roland
So 20.12.20	Gottesdienst 9:30 Uhr (4. Advent)	-	Lekt. Dr. B. Kunsch
Do 24.12.20	Im Plan: drei weihnachtliche Gottesdienste 15h/17h/23h Mit Anmeldung! Personalisierte Sitzplätze! (s. S. 2)	-	Pfr. H. Schlener&Team
Fr 25.12.20	Gottesdienst 9:30 Uhr (1. Weihnachtsfeiertag)	Y	Pfr. H. Schlener
So 27.12.20	Gottesdienst 9:30 Uhr (1. So nach dem Christfest)	-	Pfr. H. Schlener
Do 31.12.20	ALTJAHRESVESPER 17 Uhr (im elektr. Kerzenlicht)	Y	Pfr. H. Schlener
So 03.01.21	Gottesdienst 9:30 Uhr (2. So nach dem Christfest) Gemeindegedenken, kein Kirchenkaffee	Y	Pfr. H. Schlener
So 10.01.21	Gottesdienst 9:30 Uhr (1. So nach Epiphantias)	-	Lekt. Dr. P. Roland
So 17.01.21	Gottesdienst 9:30 Uhr (2. So nach Epiphantias)	Y	Pfr. H. Schlener
Do 21.01.21	Ökumenischer Gebetsabend (Plan) – Trinitatiskirche 19h	-	Pfr. H. Schlener&Team
So 24.01.21	Jugendgottesdienst 9:30 Uhr (3. So nach Epiphantias)	-	Pfr. H. Schlener&Team
So 31.01.21	Gottesdienst 9:30 Uhr (Letzter So nach Epiphantias)	-	Lektorin K. Kadletz
So 07.02.21	Gottesdienst 9:30 Uhr (Sexagesimä) Gemeindegedenken, kein Kirchenkaffee	Y	Pfr. H. Schlener
So 14.02.21	Gottesdienst 9:30 Uhr (Estomihi)	-	Lektor Dr. B. Kunsch
So 21.02.21	Jugendgottesdienst 9:30 Uhr (Invokavit)	-	Pfr. H. Schlener&Team
So 28.02.21	Gottesdienst 9:30 Uhr (Reminiscere)	Y	Lekt. Dr. P. Roland
So 07.03.21	Gottesdienst 9:30 Uhr (Okuli) Gemeindegedenken, vermutlich kein Kirchenkaffee	Y	Pfr. H. Schlener
Sa 13.03.21	Redaktionsschluss des Gemeindebriefes Nr. 149, 15 Uhr	-	Redaktionsteam
So 14.03.21	Gottesdienst 9:30 Uhr (Lätare)	-	Lekt. Dr. P. Roland
14.03.-04.04.	KURZVISITATION Superintendentialausschuss		H. Schlener/L. Zeiss
Fr 19.03.21	GEMEINDEVERTRETERSITZUNG 17:30-21 Uhr geplant	-	L. Zeiss/H. Schlener
So 21.03.21	Gottesdienst 9:30 Uhr (Judica)	Y	Pfr. H. Schlener
So 28.03.21	Gottesdienst 9:30 Uhr (Palmarum) ☺☺☺ Beginn der Sommerzeit ☺☺☺ - 1h vor!	-	Lektorin K. Kadletz
Do 01.04.21	Gründonnerstag Abendandacht, Tischabendmahl 18.30 Uhr	Y	Pfr. H. Schlener
Fr 02.04.21	Trinitatiskirche: Karfreitagsgottesdienst 9:30 Uhr Kapelle Blindenwohnheim (14., Baumgartenstr. 69) 15 Uhr	Y	Pfr. H. Schlener
So 04.04.21	Gottesdienst 9:30 Uhr (Ostersonntag) Gemeindegedenken, Kirchenkaffee?	Y	Pfr. H. Schlener
So 11.04.21	Gottesdienst 9:30 Uhr (Quasimodogeniti)	-	Pfr. H. Schlener

ACHTUNG: Aktuelle Anpassungen wegen Covid-19 Verordnungen sind bitte einzukalkulieren!

Unser Kirchenbesuch ist auf max. 40 Leute reduziert.

P.b.b.

Zulassungs-Nr.

GZ 02Z033316 S

Österreichische Post AG

Sponsoring Post

Erscheinungsort Wien (Hdf)

Verlagspostamt 1140 Wien

Wenn unzustellbar zurück an Ev. Pfarramt A.B., 1140 Wien, Freyenthurmstraße 20

AUFLÖSUNG RÄTSEL S. 6:

Verkehrsschild, Schmetterling, Schnorchel, Lastwagen, Banane

Herzliche Segenswünsche zum Fest und Neuen Jahr.

Bitte beachten Sie unseren Weihnachtsspendenaufruf auf Seite 3.

Wir brauchen Ihre Hilfe und freuen uns über ermutigende Unterstützung!



KINDERGOTTESDIENST	derzeit keine neuen Termine
KLEINKINDBETREUUNG	immer in der Kirche/Gemeindesaal möglich
BIBLIOTHEK	jeden Sonntag nach dem Gottesdienst bis ca. 11:30 Uhr
KIRCHENKAFFEE	jeden 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst
GEMEINDEBETREUUNG	(0699-1-8877777) jederzeit nach vorheriger Absprache
JOUR FIXE	für die Presbytersitzung jeden 1. Dienstag im Monat 17/19:00 Uhr
	für Anliegen der Pfarrgemeindeglieder jeden 3. Dienstag im Monat 17:00 Uhr
PRESBYTERSITZUNG	jeden 2. Dienstag im Monat 19:30 Uhr
	Ansuchen an das Presbyterium bitte bis Dienstag eine Woche vorher
GEMEINDEJUGENDRAT	quartalsmäßig reg. 1. Mo im Monat 19:00 Uhr
FRAUENKREIS	jeden Mittwoch ab 9:00 Uhr
MUSIKTEAM	Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
BEGEGNUNGSRUNDE	jeden 3. Donnerstag im Monat 15:00-17:00 Uhr
BIBELKREIS	jeden letzten Do im Monat abends
SPRECHSTUNDE DES PFARRERS	Mi 11:00–12:00 Uhr oder tel. VerbG.
JUNGSCHAR (6-12 JAHRE)	(JuKi-HAUS), jeden Samstag, 10:00 -12:00 Uhr
KONFIRMANDENKURS	ab Ende Oktober Samstagmodule 1x/Monat
PFARRKANZLEI	(Sondertermine auf Absprache) Mo – Do 10:00 – 12:00 Uhr
MUSIKSCHULEN	ganze Schulwoche, nachmittags, Kontakt auf Anfrage

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion, Hersteller: Evang. Pfarrgemeinde A.B. Wien Hütteldorf 1140 Wien, Freyenthurmstraße 20; Schriftleitung: Pfarrer H. Schlener; Verlags- und Herstellungsort: 1140 Wien. Bankverbindung: Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien AG, BIC: RLNWATWW; IBAN: AT89320000007474174.

Blattlinie: Der Gemeindebrief setzt sich zur Aufgabe, die Verbindung zu allen Gliedern der ev. Pfarrgemeinde A.B. Wien-Hütteldorf aufrecht zu erhalten, das Evangelium von Jesus Christus zu verkünden, Informationen über Gemeindeleben, Kirche und Gesellschaft anzubieten. - Um den Lesefluss nicht zu beeinträchtigen, wird auf die Doppelnennung der Geschlechter verzichtet. - **DATENSCHUTZGRUNDVERORDNUNG:** Sie erhalten diesen Gemeindebrief, weil Sie Mitglied/Freund der Gemeinde sind. Wünsche Sie keine Zusendung, teilen Sie uns dies bitte mit.

Obige Angaben müssen u.U. wegen Verordnungen zur Coronazeit außerordentlich bedient werden, bitte um Verständnis.